

[Selenskyj reagierte auf den Beschuss ukrainischer Häfen](#)

16.08.2023

Der Beschuss der ukrainischen Häfen durch die Russen am Mittwoch, den 16. August, war ein vorsätzlicher Schlag gegen die Sicherheit vieler Nationen. Kein Terrorist der Welt hat jemals solche Verbrechen begangen. Dies geht aus der Abendansprache des ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj hervor, die auf seiner Facebook-Seite veröffentlicht wurde.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Beschuss der ukrainischen Häfen durch die Russen am Mittwoch, den 16. August, war ein vorsätzlicher Schlag gegen die Sicherheit vieler Nationen. Kein Terrorist der Welt hat jemals solche Verbrechen begangen. Dies geht aus der Abendansprache des ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj hervor, die auf seiner Facebook-Seite veröffentlicht wurde.

Die Russen haben die ukrainische Hafeninfrastruktur angegriffen, die nicht nur die ukrainische, sondern auch die weltweite Ernährungssicherheit gewährleistet.

Das Staatsoberhaupt erinnerte daran, dass das angreifende Land einen Monat nach dem Ausstieg aus dem Getreideabkommen bereits sieben massive Angriffe durchgeführt hat.

Solche Angriffe von Invasoren seien ein Schlag gegen die weltweiten Lebensmittelpreise und die soziale und politische Stabilität in Afrika und Asien, betonte der Präsident.

„Das Grundlegende, was jeder Gesellschaft ein normales Leben ermöglicht, sind Lebensmittel auf den Tischen der Familien. Kein anderer Terrorist in der Welt, mit Ausnahme Russlands, hat jemals so unverhohlen und vorsätzlich die Sicherheit so vieler Nationen auf einmal angegriffen. Darauf muss es eine Antwort geben. Wir alle müssen aktiv und gemeinsam dagegen vorgehen“, fasste Selenskyj zusammen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 207

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.